

Benutzerprofile unter Windows 2000 und der Linux Musterlösung

Dieses Vorgehen beschreibt die Einrichtung eines gemeinsamen, servergespeicherten Profils für alle Benutzer (sog. mandatory profile). Alternativ kann auch mit lokalen Profilen gearbeitet werden.

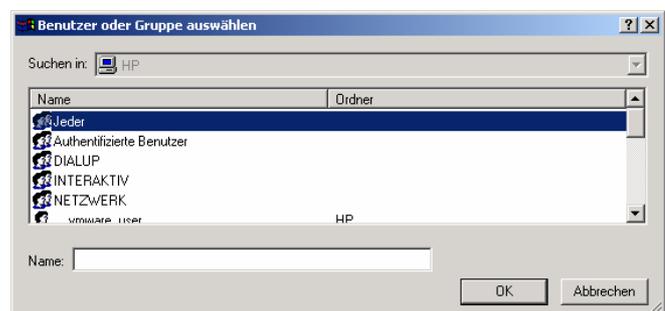
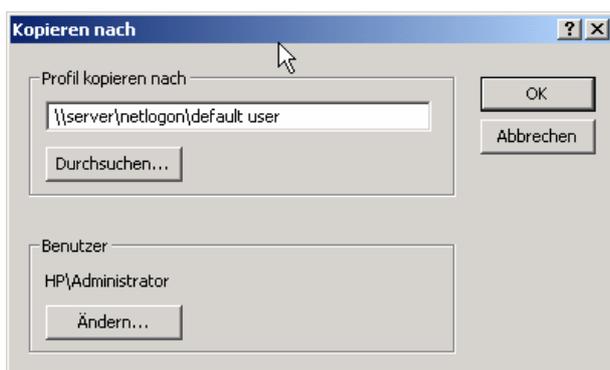
Wichtig: Das gemeinsame, servergespeicherte Profil muss eingerichtet werden, bevor die Benutzer sich zum ersten Mal lokal am W2K-Rechner oder an der Domäne anmelden.

Es wird **vorausgesetzt**, dass

- die Rechner bereits in die Domäne Schule aufgenommen wurden,
- der (Linux) Benutzer „admin“ lokal als Benutzer eingerichtet wurde und zur Gruppe der Administratoren gehört,
- die Kommentarzeichen # im Abschnitt [profiles] der smb.conf entfernt wurden
- ein Ordner „default user“ in X:\netlogon erstellt wurde (X:\netlogon\default user muss existieren)

Vorgehen Schritt für Schritt

1. Melden Sie sich als Benutzer „admin“ lokal am Rechner an
 - a. Erzeugen Sie einen lokalen Benutzer „alle“ (Systemsteuerung – Verwaltung – Computerverwaltung – Lokale Benutzer und Gruppen – Benutzer)
 - b. Melden Sie sich als „admin“ ab
2. Melden Sie sich als Benutzer „alle“ lokal am Rechner an
 - a. Richten Sie das Profil nach Ihren Vorstellungen ein (Desktop, Programme usw.)
 - b. Melden Sie sich als Benutzer „alle“ ab
3. Melden Sie sich als Benutzer „admin“ an der Domäne Schule an
 - a. Rechter Mausklick auf Arbeitsplatz, dann linker Mausklick auf Benutzerprofile
 - b. Wählen Sie das Benutzerprofil „Computername\alle“ aus und klicken Sie dann auf „kopieren nach“
 - c. In das obere Feld tragen sie ein: \\server\netlogon\default user, im unteren Feld muss „Jeder“ ausgewählt werden
 - d. Bestätigen Sie mit OK; jetzt wird das Profil nach X:\netlogon\default user kopiert
 - e. Melden Sie sich als Benutzer „admin“ ab



Künftig erhalten alle Benutzer, die sich an der Domäne Schule anmelden, dieses Profil zugewiesen. Änderungen an diesem Profil werden nicht gespeichert – es bleibt „statisch“.